



# BLICK IN DIE KÜRVE

## 1. FC K'LAUTERN

### 24.04.2015

Blau Weiß!

627 Jahre ist nun her, dass die Bochumer Jungen den Viehdiebstahl durch die Dorfjugend aus der Nachbarschaft gerächt haben und so hat sich auch bis zum heutigen Tage nichts daran geändert, dass in Bochum die geilsten Menschen der näheren Umgebung, um nicht zu sagen der lieben weiten Welt, zu finden sind. Um unsere Überlegenheit gegenüber dem Abfall aus Dortmund gebührend zu feiern, halten wir auch weiterhin gerne die Tradition des Maiabendfestes hoch. Auch in diesem Jahr haben wir uns deshalb eine Kleinigkeit fürs Auge überlegt, die wir der Mannschaft und der Stadt vor dem Spiel präsentieren wollen. Aufgrund der aktuell noch angespannten Situation mit dem Verein, hoffen wir, dass die Utensilien dafür den Weg ins Stadion finden werden. (Keine Sorge, es bleibt alles im legalen Rahmen).

Guter Dinge, dass dies geschehen wird, bitten wir euch natürlich wie immer um Unterstützung bei der Choreografie. Achtet auf die Aushänge und Durchsagen unserer Vorsänger. Dann steht einem geilen Intro auch nichts im Wege.

Auf einen geilen Start in den Abend, folgt dann natürlich auch erwartungsgemäß ein guter Mittelteil (wir und ihr in der Kurve) und ein noch besseres Ende auf dem Rasen. Jetzt nachdem es sportlich leider nicht mehr so glorreich verlief in den letzten Spielen, wollen wir unsere Mannschaft nicht kurz vor Schluss noch hängen lassen, sondern lautstark zeigen, dass wir weiter an eine erfolgreichere Zukunft glauben. Also 90 Minuten Zähne auseinander und anschließend wird man sicher dem ein oder anderen im Harpener Festzelt und bei den sonstigen Festivitäten an diesem Wochenende über den Weg laufen.

## RÜCKBLICK SPIELBERICHTE

VfL Bochum 1848 - Red Bull (1:2) Passend zum Status des sinnlosesten Heimspiels der Saison fand das Spiel gegen den Werbeträger an einem Sonntagmittag statt. In unseren Reihen wurde im Vorfeld lange diskutiert, wie man diesen Spieltag angehen soll. Letztlich kam man zu dem Schluss, dass zu diesem Thema einfach bereits alles gesagt ist, nur noch nicht von jedem. Diese Einsicht wirkte sich auch stark auf die eigene Motivation aus, sodass man es beim fernsehgerecht platzierten Spruchband „Es folgt eine DauerwerBbesendung...“, sowie beim Präsentieren der Old-School Fahne „Gegen den modernen Fußball“ beließ.

Das einzig Angenehme an diesem Tag war, dass endlich mal wieder so etwas wie Brisanz in der Luft lag, merkte man großen Teilen der Kurve die Ablehnung des Produkts doch deutlich an. Immerhin eine kleine Abwechslung zum manchmal doch recht langweiligen Zweitligaalltag.

WIEDER ONLINE: [WWW.UB99.DE](http://WWW.UB99.DE)

# BLICK IN DIE KURVE - DAS KURVENBLATT

Zu Beginn der Partie gedachten die Blue Boys einem Verstorbenen aus ihren Reihen mit einem Spruchband und einer Schweigeminute. Wir möchten das Instrument der Schweigeminute nicht überstrapazieren, aber denken, dass es falsch wäre, aktiven Gruppen diesen eindringlichen Wunsch zu verwehren. Dafür, dass die Schweigeminute nicht per Stadionlautsprecher angekündigt wurde, klappte sie zumindest passabel.



Danach war erstmal gut Feuer in der Bude, wie bereits erwähnt, hatte man sowas schon länger nicht mehr erlebt. Es dauerte leider nicht lange, bis die hohen Erwartungen auf dem Platz getrübt wurden und es wieder mal 0:1 auf der Anzeigetafel leuchtete. Und so wurde die anfangs ordentliche Stimmung leider nicht weiter durchs Spiel getragen. Sportlich waren uns die Möchtegern-Ossis leider stets einen kleinen Schritt voraus.

Doch man soll die Hoffnung nie aufgeben und so belohnte uns Simon Terodde auch nach der Pause tatsächlich mit dem Ausgleich. Das ganze Stadion wachte nun auf und witterte die große Chance auf den Sieg, ehe diese nur wenige Minuten später auf dem Rasen selten dämlich mit einem Freistoß, der unter der Mauer her rutschte, wieder zerstört wurde. Zum Kotzen, dass man auf diese Art und Weise auch noch verlieren muss.

Etliche Bochumer hatten nach dem Spiel verständlicherweise die Nase gestrichen voll und versammelten sich noch vor dem Gästeblock um dem Pack eine angenehme Heimreise zu wünschen. Eine saubere Geste, auch wenn Steineschmeißer in Bochum nichts zu suchen haben!

# DIFFIDATI CON NOI

# BLICK IN DIE KURVE - DAS KURVENBLATT

1860 - VfL Bochum 1848 (2:1) Nach den interessanten Auswärtsspielen in Düsseldorf, Nürnberg und Darmstadt ist es zunächst einmal kein Wunder wenn ein Kick vor geschätzt 10000 Zuschauern im riesigen Stadion in München-Fröttmaning kaum jemanden hinterm Ofen hervorlockt, doch dass es letztlich so schlimm werden sollte, damit hatten selbst größte Pessimisten nicht gerechnet. So vermisste man zahlreiche Gesichter der aktiven Bochumer Fanszene und auch der eigene Haufen war wahrlich nicht im Stande, Bäume auszureißen. Wie gesagt, natürlich ist ein solcher Kick kein Highlight, aber Rosinen picken kann jeder. Gerade bei solchen Spielen ordentlich aufzutreten macht eine gute Kurve aus. Also Arsch hoch Leute!

Damit wäre im Übrigen die Einschätzung des Bochumer Supports an diesem Tag schon vorweggenommen. Es war einfach katastrophal. Neben dem obligatorischen Megaphonverbot in München dürfte sicherlich vor allem der derzeitige Tabellenstand dazu beitragen, dass sowohl auf dem Platz als auch auf den Rängen die Luft raus ist. Wir haben allerdings keinen Bock bis zum Saisonende vor uns hin zu gammeln und werden uns deswegen unsere Highlights wohl selbst setzen müssen.

Auf dem Platz hatte man die Giesinger die erste Halbzeit gut im Griff und baute sie dann völlig unnötig selbst wieder auf. Unfassbar und wirklich nur durch die fehlende sportliche Brisanz erklärbar. Wir hoffen, dass dieser Dreckskick für alle Beteiligten ein Weckruf war und ab dem Heimspiel gegen Kaiserslautern wieder ein wenig Feuer in der Bude ist, sonst wird der Rest der Saison nämlich ziemlich trostlos...

## DURCHBLICK - SZENENEWS

### München:

Beim Heimspiel der Löwen gegen Braunschweig kam es zu einem schweren Verbrechen vom Vorsänger des BTSV. Er benutzte ein eigentlich verbotenes Megafon! Die Reaktion der Kreisverwaltung München kam prompt in Form einer Geldstrafe in Höhe von 178,50€. Jetzt mal im Ernst: dieses Vorgehen ist an Lächerlichkeit einfach nicht zu überbieten.

### Hannover:

Mal wieder eine neue Wasserstandsmeldung aus Hannover. Nach öffentlicher Entschuldigung von Hannover 96 und inkl. Eingestehen eigener Fehler der Ultras Hannover werden die Ultras am Samstag wieder im Niedersachsenstadion sein und die Mannschaft im Abstiegskampf unterstützen. Darüber hinaus gab es weitere Zugeständnisse an die Fanszene in Hannover, sodass z.B. Stadionverbote bzw. Hausverbote ausgesetzt wurden.

### Bremen:

Mal wieder fällt die Polizei in Bremen negativ auf. Grund dieses mal ist das Spiel am 33.Spieltag gegen Gladbach. Die Polizei stufte das ganze einfach mal als „Risikospiele“ ein. Nicht etwa weil bei der Begegnung in der Vergangenheit zu Auseinandersetzung kam sondern einfach mit der Begründung „weil das immer so viele sind“ und dies den Polizeieinsatz verteuern würde.

Die „Gäste“ erhalten nun circa 500 Karten weniger...

# FÜR IMMER UND EWIG RUHRSTADION

**BLICK IN DIE KURVE - DAS KURVENBLATT**



**BOCHUM UND SONST NIX**